An die Mitglieder der Ökogemeinde

Versand per E-Mail mit Newsletter bzw. auf Papier

Binningen, 3. Februar 2026

„Die Ökogemeinde übergibt ihre Photovoltaikanlagen zwecks effektiver Erreichung des Netto Null-Klimaziels zu einem symbolischen Franken an die Gemeinde“ und fragt bei den Mitgliedern nach

Liebe Mitglieder der Ökogemeinde

Im Zusammenhang mit dem Netto Null-Klimaziel, früher auch 2000 Watt Gesellschaft, hat sich die Ökogemeinde mit Photovoltaikanlagen an der Solarstromproduktion als Pionier in Binningen engagiert. Die Ziele aus der ehrenamtlichen Arbeit im Verein zur reinen Solarstromproduktion sowie der Motivation der Gemeinde und der Bevölkerung selber Anlagen zu bauen, sind erreicht. Das Klimaziel bis 2050 sowie neue gesetzliche Randbedingungen und technische Herausforderungen verlangen nach einer Neuausrichtung der Solarstromproduktion hin zu einem Energiemanagement. Diese Komplexität ist unserer Meinung nach ehrenamtlich nicht mehr zu bewältigen. Die Anlagen und deren Betrieb sollen deshalb an die Gemeinde übergeben werden. So bewirken sie viel mehr für das Klimaziel in Binningen, als wenn die Ökogemeinde sie alleine betreibt.

Das Ziel ist, die Photovoltaikanlagen der Ökogemeinde und der Gemeinde in einem Energiemanagement (Smart Grid, Quartierstrom) zu verbinden und damit Netto Null wirksam zu verfolgen, wie es auch die Energiestrategie Binningen vorsieht. Der Vorstand der Ökogemeinde und die Arbeitsgemeinschaft Energie AEB haben deshalb beschlossen, unsere physischen Anlagen und die künftigen Erträge mit Ausnahme der zZt. geregelten Quoten bei Meiriacker 2 zu einem symbolischen Franken an die Gemeinde zu übergeben. Die Randbedingungen erarbeiten wir gegenwärtig, wofür euer Mitwirken erwünscht ist.

Unsere vier Photovoltaikanlagen in Binningen auf Dächern der Gemeinde (Margarethen, Meiriacker1+2) und des Kantons (Spiegelfeld) wurden mit Investitionen von rd. CHF 500 000 erstellt und sind heute auf einen Franken abgeschrieben. Sie stehen etwa in der Mitte ihrer Lebensdauer, produzieren mit 110 kWPeak bis zu 100 Megawattstunden Strom pro Jahr, soviel wie 25 Haushalte brauchen, der im Wert von rd. CHF 27 000 ins Stromnetz der Primeo Energie in Binningen eingespeist wird. Als Ehrenamtliche sind wir den neuen technischen und gesetzgeberischen Veränderungen ausgesetzt, die gleichzeitig jedoch auch neue Lösungen mit Zusammenschlüssen und Energiemanagement erlauben bzw. verlangen, zB wegen verminderter Rückvergütungen oder Abregelung bei Hochproduktion.

Verein Ökogemeinde Binningen
Präsident: Daniel Egli, 076 531 03 68
Post: Christian Hickel, Im Spiegelfeld 29, 4102 Binningen
info@oekogemeinde.ch https://oekogemeinde.ch
BLKB, Ökogemeinde Binningen, 4102 Binningen
IBAN CH20 0076 9437 4352 9200 1
Spenden sind in Basel-Landschaft steuerabzugsberechtigt

Den Beschluss des Vorstands und der Arbeitsgemeinschaft Energie wollen wir den Mitgliedern an der kommenden Mitgliederversammlung, Montag, 27. April 2026, unterbreiten und beantragen, folgendes zu unterstützen:

„Die Ökogemeinde übergibt ihre Photovoltaikanlagen zwecks effektiver Erreichung des Netto Null-Klimaziels zu einem symbolischen Franken an die Gemeinde".

Bis zur Mitgliederversammlung möchten wir gern eure Meinungen kennenlernen, die Gelegenheit für Fragen und Gespräch anbieten und bitten um Bereitschaft, wenn euch dies möglich ist, mitzuwirken und die Details auszuarbeiten.

Bitte meldet euch bis 20. Februar 2026 per eMail oder Telefon bei einem der Unterzeichnenden. Anhand der Rückmeldungen werden wir die nächsten Informationen aufbereiten.

Wie soll es dann weitergehen? Der Vorstand und die AEB gehen von der grundsätzlichen Zustimmung der Mitglieder aus. Anschliessend gilt es, dem Gemeinderat den Antrag zur Beschlussfassung vorzulegen, so dass unsere PV-Anlagen im Verlauf der nächsten Monate die Hand ändern können.

gezeichnet:

Vorstand Ökogemeinde, Daniel Egli, 076 531 03 68, info@oekogemeinde.ch
Arbeitsgemeinschaft Energie Binningen, Christian Hickel, energie@oekogemeinde.ch

Hintergrundinformationen für Interessierte:

Dieser Text erscheint gleichzeitig auf der Webseite der Ökogemeinde unter Energie > Fotovoltaik > Solarstrom-Anlagen und in unserem Newsletter.

Die **PV-Anlagen der Ökogemeinde** und die Entwicklung seit 1991 sind hier zusammengefasst und die Produktion ist hier zu finden: https://oekogemeinde.ch/solarstrom-anlagen.html

Zur Produktion der **PV-Anlagen der Gemeinde und der Ökogemeinde:** www.binningen.ch/pva

Der Energieapéro beider Basel, 20. Januar 2026, bot einen sehr guten und knappen Einblick in die Entwicklungen der Photovoltaik mit Bezug zu **Netto Null** und unseren Anlagen in Binningen, den wir euch wärmstens empfehlen: „Energiemanagement als Herzstück" - Referat 4, Prof. Dr. David Zogg, FHNW, youtube > swissbau https://youtu.be/lf5XVxBncFc?si=BObMpRElriCHdNr5&t=3520

Die Neuerungen im Schweizer **Energiegesetz** sind am Energieapero der AEB / Ökogemeinde von Lucia Grüter, Vorstand VESE, vorgestellt worden, hier zu den Informationen mit den Folien der Präsentation: https://oekogemeinde.ch/id-2025-3.html

Verein Ökogemeinde Binningen
Präsident: Daniel Egli, 076 531 03 68
Post: Christian Hickel, Im Spiegelfeld 29, 4102 Binningen
info@oekogemeinde.ch https://oekogemeinde.ch
BLKB, Ökogemeinde Binningen, 4102 Binningen
IBAN CH20 0076 9437 4352 9200 1
Spenden sind in Basel-Landschaft steuerabzugsberechtigt